

## Dokumentation

# Digitale Werkstatt: Initiativen für nachhaltigen Konsum

8. Dezember 2020, 14.30 - 18.30 Uhr

Eine Kooperation von:



Im Auftrag von:



Zivilgesellschaftliche Initiativen und Organisationen sind wichtige Akteure bei der Förderung nachhaltigen Konsums, und damit für die Umsetzung des Nationalen Programms Nachhaltiger Konsum der Bundesregierung. Die Initiativen stehen durch ihre größtenteils ehrenamtliche Tätigkeit vor einigen Herausforderungen, wie eine begrenzte Reichweite oder Verstetigungs- und Finanzierungsprobleme. In der Digitalen Werkstatt wollten wir gemeinsam vertiefen, wie Initiativen diese Herausforderungen meistern, und wo sie Unterstützung finden können. Sie bietet den Austausch der Initiativen miteinander und mit politischen Akteuren, sowie einen Diskussionsraum für Fragen rund um politische Förderung.

## Programm

14:30 – 16:00

### Modul I: Pollenflug-Werkstatt

*Referentinnen: Anna Rogun (kartevonmorgen.org), Lisa Mattis (wandelbaresdarmstadt.de)*

16:15 – 17:45

### Modul II: Fishbowl - Policy trifft Zivilgesellschaft

*Panel: Uwe Volkgenannt (UBA Verbändeförderung), Tom Hansing (anstiftung), Jana Rückert-John (ISlconsult), Dörte Ratzmann (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit) & Gerd Scholl (Moderator)*

18:00 – 18:30

### Diskussion zur Verstetigung einer digitalen Werkstatt

*Moderation: Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN.süd)*

#### 1) Werkstatt Pollenflug

In der Werkstatt Pollenflug berichteten die Initiativen zuerst über ihre Social-Media-Aktivitäten. Problematisch sind hier oft fehlende Kapazität zur kontinuierlichen, zielgruppengerechten und regelmäßigen Betreuung der Kanäle. In zwei Gruppen, „Unsicher – skeptisch - kritisch“ und „Sicher – erfahren – netzwerkend“ wurde die Reichweitenerhöhung durch Social Media angepasst an die jeweiligen Bedürfnisse diskutiert. In der ersten Gruppe wurde die Wichtigkeit von Social Media in der Initiativen-Tätigkeit betont (tue Gutes und rede darüber), und die Vorzüge der jeweiligen Plattformen besprochen. In der zweiten Gruppe wurden gemeinsam Best Practices für gute Inhalte bei den Social Media Portale vorgestellt, dann erstellten die Initiativen gemeinsam Beiträge und veröffentlichten diese. In beiden Gruppen wurde der Wunsch nach europäischen, datenschutzkonformen Social Media Portalen geäußert, und Beispiele wie mastadon.social oder wechange.de erwähnt, jedoch aus Sicht der Reichweitenerhöhung die Bespielung der meistgenutzten Plattformen empfohlen. Kritisch wurden ebenfalls die Bereiche Fake News, Manipulation und Werbung diskutiert.

Die Ergebnisse dieses Workshops werden demnächst grafisch aufgearbeitet – seid gespannt!

#### 2) Fishbowl „Policy trifft Zivilgesellschaft“

Die Initiativen hatten dann die Möglichkeit, mit Uwe Volkgenannt (Verbändeförderung Umweltbundesamt), Dörte Ratzmann (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare

Sicherheit), Tom Hansing (Anstiftung), Jana Rückert-John (Institut für Sozialinnovation) und Helen Czioska (Kompetenzzentrum Nachhaltiger Konsum, Umweltbundesamt) zu Verstärkung und politischem Gehör von Initiativen zu diskutieren. Die Panelist\*innen präsentierten Impulse aus Wissenschaft und Praxis, daraufhin beteiligten sich die Initiativen sehr aktiv an der Diskussion. Insgesamt gab es Einigkeit darüber, dass finanzielle und strukturelle Unterstützung für zivilgesellschaftliche Nachhaltigkeitsinitiativen knapp vorhanden aber zugleich ihr Ausbau sehr erwünscht ist. Es wurden insbesondere konkrete Lösungsmöglichkeiten diskutiert. Beispielhaft sind hier die Vereinfachung und Reformierung bürokratischer Antragsprozesse, sowie der Umgang mit und die Kenntnis von Möglichkeiten der Projektförderung. Die Erkenntnisse aus dieser Fishbowl werden ebenfalls noch grafisch aufgearbeitet.

### 3) Diskussion zur Verstärkung

Gemeinsam mit der Regionalen Netzwerkstelle für Nachhaltigkeitsstrategien RENN.süd und dem Kompetenzzentrum nachhaltiger Konsum diskutierte ein Großteil der Initiativen noch weiter über eine zukünftige Verstärkung des Formates „Digitale Werkstatt“. Einige Initiativen sind interessiert, zukünftige Formate weiter mitzugestalten. Wenn ihr euch ebenfalls angesprochen fühlt, schreibt gerne an Binta Bah (Binta.Bah@lubw.bwl.de) oder Danielle Rodarius (rodarius@lbe-bayern.de). RENN.süd wird sich bei diesen Initiativen mit weiteren Informationen melden.

### 4) Bei der Veranstaltung geteilte Links und Hinweise

#### Förderung & Finanzierung

- Verbändeförderung vom UBA: <https://www.umweltbundesamt.de/das-uba/was-wir-tun/foerdern-beraten/verbaendefoerderung>; Uwe Volkgenannt, +49-340-2103-2797, [verbaendefoerderung@uba.de](mailto:verbaendefoerderung@uba.de)
- <https://www.klimaschutz.de/innovative-klimaschutzprojekte>; Beratungshotline für potentielle Antragssteller: Geschäftsbereich Innovativer Kommunalen Klimaschutz, Forschungszentrum Jülich GmbH, 030/20199-488, [ptj-ksi@fz-juelich.de](mailto:ptj-ksi@fz-juelich.de)
- Förderprogramme: <https://nachhaltigerkonsum.info/service/foerderprogramme>, Kontakt: [mail@nachhaltigerkonsum.info](mailto:mail@nachhaltigerkonsum.info)
- <https://www.gofundme.com>
- <https://www.foerderdatenbank.de>
- [www.anstiftung.de](http://www.anstiftung.de) (dazu gehören auch: <https://www.offene-werkstaetten.org/>, <https://www.reparatur-initiativen.de/>, <https://urbane-gaerten.de/>)

#### Vernetzung & Austausch

- Wechange-Gruppe „Initiativen für nachhaltigen Konsum“ in diesem Projekt <https://wechange.de/project/digitale-initiativen-fuer-nachhaltigen-k/>
- Kompetenzzentrum Nachhaltiger Konsum: Newsletter [nachhaltigerkonsum.info/service/news](https://nachhaltigerkonsum.info/service/news) und Netzwerk [nachhaltigerkonsum.info/netzwerk](https://nachhaltigerkonsum.info/netzwerk)
- Bits und Bäume Discourse-Plattform <https://discourse.bits-und-baeume.org/>
- Carla Schulte-Fischedick (Labor für Kunst und nachhaltige Bildung): <https://lakunabi.wordpress.com/>

#### Reichweite & Sichtbarkeit

- Karte für Initiativen <https://www.mehrwert.nrw/mitmachen/karte>
- Mitwirk-O-Mat: <https://lebendiges-lueneburg.de/mitwirk-o-mat/>

#### Wissenswertes & Wissenschaftliches

- Werkzeugkasten für Initiativen von der Verbraucherzentrale NRW: <https://www.mehrwert.nrw/werkzeuge>; Initiativen-Umfrage: <https://www.mehrwert.nrw/projekt-mehrwertkonsum/kommunale-hilfe-beim-engagement-fuer-nachhaltigkeit-gefragt-44978>  
Bei Rückfragen: [Tim.Schwermer@verbraucherzentrale.nrw](mailto:Tim.Schwermer@verbraucherzentrale.nrw)
- Forschungsprojekt Jana Rückert-John "Innovative gemeinwohlorientierte Initiativen und ihr Beitrag zur sozial-ökologischen Transformation": Broschüre und Schlussbericht ist noch nicht veröffentlicht. Ein Zwischenbericht <https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/innovative-gemeinwohlorientierte-initiativen-ihr>
- <https://zukunftsstadt.de/hacking-politics>; <https://prototypefund.de/>; [www.futurecityprojects.de](http://www.futurecityprojects.de)